

MARXISMUS

**Erscheinungsformen
im Neomarxismus der 68er Bewegung
und im Staatssozialismus**

Kapitalismus und Sozialismus: Grundwerte

Kapitalismus

Marktwirtschaft
Privateigentum
Primat der **Freiheit**
Liberalismus/ Individualismus
Materialismus/ Pluralismus
Menschenwürde und
Menschenrechte: christliches
Menschenbild/ Aufklärung

**Frühkapitalismus und freie
Marktwirtschaft versklaven
unter dem Diktat des Kapitals
den Menschen an das Geld.**

Sozialismus

Planwirtschaft
Volks-/ Staatseigentum
Primat der **Gleichheit**
Egalitarismus/ Kollektivismus
Materialismus/ Atheismus
Menschenwürde: Homo faber
Systematische Unterdrückung
der Menschenrechte

**Der Sozialismus versklavt unter
dem Diktat seiner atheistischen
Ideologie den Menschen an ein
totalitäres, kollektives System.**

Marxismus

Karl Marx (1818-1883)

- **Dialektischer und Historischer Materialismus:**

Die Gesetzmäßigkeit der Menschheitsgeschichte entfaltet sich in den materiellen, sozialen Bedingungen und Auseinandersetzungen innerhalb der Gesellschaft.

Die **ökonomische Basis und Klassenkämpfe** sind die treibenden Kräfte für die Entwicklung der gesellschaftlichen Verhältnisse.

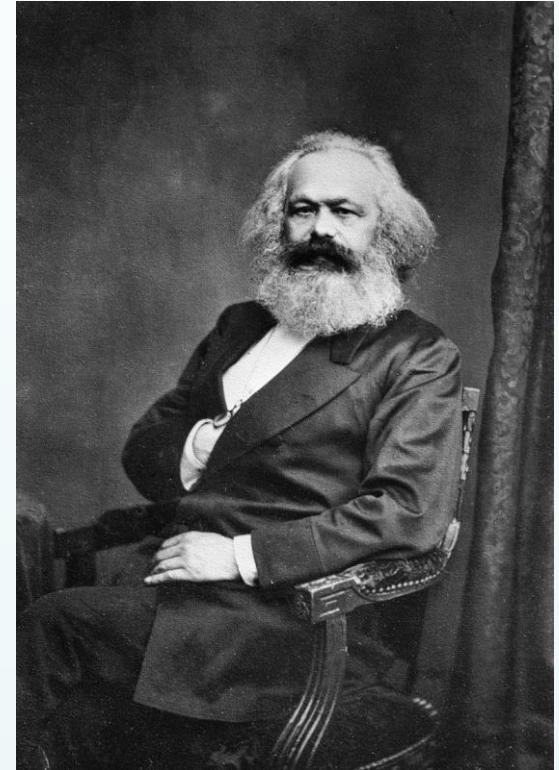
- **Das Sein bestimmt das Bewusstsein:**

„... das Ideelle nichts anderes als das im Menschenkopf umgesetzte und übersetzte Materielle.“

(Das Kapital, Nachwort zur 2. Auflage, MEW, Bd. 23, S. 27).

- **Zentrale Kategorie der Arbeit (Homo Faber):**

„Als Bildnerin von Gebrauchswerten, als nützliche Arbeit, ist die Arbeit daher eine von allen Gesellschaftsformen unabhängige Existenzbedingung des Menschen, ewige Naturnotwendigkeit, um den Stoffwechsel zwischen Mensch und Natur, also das menschliche Leben zu vermitteln.“ (Das Kapital, Bd. 1, MEW, Bd. 23, S. 57)



Überwindung des weltweiten Kapitalismus

„...1. nachzuweisen, daß die Existenz der Klassen bloß an bestimmte historische Entwicklungsphasen der Produktion gebunden ist; 2. daß der Klassenkampf notwendig zur Diktatur des Proletariats führt; 3. daß diese Diktatur selbst nur den Übergang zur Aufhebung aller Klassen und zu einer klassenlosen Gesellschaft bildet.“ (MEW, Bd. 28, S. 508)

68er Neomarxismus

- Kulturrevolution/ Anthropologische Revolution
- Zerstörung der bürgerlichen Gesellschaft und Überwindung des Kapitalismus
- „*Intellektuelle aller Institutionen, emanzipiert euch!*“ (Willeke, VffG 2003, 7. Jg., Heft 1, S. 58)

Staatssozialismus

- Sozialistische Wirtschaftsrevolution
- Diktatur des Proletariats
- Die Kommunistische Internationale: „*Proletarier aller Länder, vereinigt euch!*“

Warum toben die Völker und murren die Nationen so vergeblich? Die Könige der Erde lehnen sich auf, und die Herren halten Rat miteinander wider den HERRN und seinen Gesalbten: „Lasset uns zerreißen ihre Bande und von uns werfen ihre Stricke!“ (Ps 2,1-3)

Beseitigung von Privateigentum

„Mit dem Übergang der Produktionsmittel in Gemeineigentum hört die Einzelfamilie auf, wirtschaftliche Einheit der Gesellschaft zu sein. Die Privathaushaltung verwandelt sich in eine gesellschaftliche Industrie.“ (Friedrich Engels "Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staats,, MEW, Bd. 21, S. 77)

68er Neomarxismus

- Verweigerung, materiellen Wohlstand zu erhalten oder zu vermehren
- Lustprinzip statt Leistungsprinzip
- Die soziale Marktwirtschaft der Nachkriegszeit wird schleichend in eine scheinsoziale Staatswirtschaft verändert

Staatssozialismus

- Enteignung und Vertreibung von Fabrik- und Grundbesitzern
- Überführung in Staatsbesitz und Genossenschaften - „Volkseigentum“
- Beseitigung von Privatinitiative und Eigenverantwortung des Menschen
- Planwirtschaft → Mangelwirtschaft

Du sollst nicht stehlen. [...] Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus. ... noch alles, was dein Nächster hat. (2Mose 20,15+17)
... es war ihnen alles gemeinsam. (Apg 4,32)

Gewaltsame Revolutionen



„Die Revolutionen sind die Lokomotiven der Geschichte.“

(MEW, Bd. 7, S. 85)

68er Neomarxismus

- RAF, Antifa „Macht kaputt, was euch kaputtmacht!“
- Verweigerung, Subversion
- Bruch der Gesetze, Traditionen, Werte und Normen der herrschenden Ordnung
- Legitime Gewalt gegen institutionalisierte Gewalt

Staatssozialismus

- 1917 Oktoberrevolution
- Ab 1945 Besetzung des Ostblocks durch die Sowjetunion
- 1954 Vietnam
- 1961 Kuba
- 1966 Chinesische Kulturrevolution: **Maoismus wird zur Inspiration der 68er Bewegung**

Da sprach Jesus zu ihm: Stecke dein Schwert an seinen Ort! Denn wer das Schwert nimmt, der wird durchs Schwert umkommen. (Mt 26,52)

Kampf gegen den „Faschismus“

Faschismus als *„terroristische Diktatur der am meisten reaktionären, chauvinistischen und imperialistischen Elemente des Finanzkapitals“*

(Definition der Kommunistischen Internationale im Dezember 1933 nach Georgi Dimitroff)

68er Neomarxismus

- Die Familie ist Ursache des „autoritären Charakters“
- Die autoritäre Gesellschaft produziert Vernichtungswillen
- Schuldverschiebung auf das System statt Aufarbeitung
- Antikommunismus = Faschismus
- Linker Faschismus

Staatssozialismus

- Umbenennung Nationalsozialismus in Faschismus, um die Parallelen zum Sozialismus zu verwischen
- „Antifaschistische Front“:
 - nach innen gegen den „Hitlerfaschismus“
 - nach außen gegen den westlichen Imperialismus der Nazi-Täter

Wer darf denn sagen, dass solches geschieht ohne des Herrn Befehl und dass nicht Böses und Gutes kommt aus dem Munde des Allerhöchsten? Was murren denn die Leute im Leben, ein jeder über die Folgen seiner Sünde? (Klgl 3,37-39)

Entfremdung des Menschen

„Der Arbeiter selbst produziert daher beständig den objektiven Reichtum als Kapital, ihm fremde, ihn beherrschende und ausbeutende Macht,“ (Das Kapital Bd.1, MEW, Bd. 23, S. 596)

68er Neomarxismus

- ... von der Arbeit, von sich selbst, innerhalb der Familie, in den sexuellen und sozialen Beziehungen
- In der industriellen Gesellschaft herrscht die tote Arbeit (Maschine, Kapital) über die lebendige (Arbeiter, Mensch).
- Ziel: **Selbstverwirklichung**
Herrschaftsfreie Gesellschaft des Genusses

Staatssozialismus

- Menschenbild des Homo Faber:**
Nützliche Arbeit ist Existenzbedingung des Menschen
- Leitbild der allseits gebildeten sozialistischen Persönlichkeit
 - In Vollzeit berufstätig + gesellschaftliche Arbeit
 - Arbeit und Arbeitskollektiv sind identitätsstiftend

Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über sie ... (1Mose 1,28)
Im Schweiß deines Angesichts wirst du dein Brot essen, ... (1Mose 3,19)

Das Sein bestimmt das Bewusstsein

„Es ist nicht das Bewußtsein der Menschen, das ihr Sein, sondern umgekehrt ihr gesellschaftliches Sein, das ihr Bewußtsein bestimmt.“ (Zur Kritik der Politischen Ökonomie. Vorwort, MEW, Bd. 13, S. 9)

68er Neomarxismus

- Ent-Kriminalisierung
- Ent-Pathologisierung
- Nicht der Mensch ist schuld an Ungerechtigkeit, sondern das System
- Der Mensch ist materiell determiniert, kein freier Wille

Staatssozialismus

- Kapitalismus und Imperialismus sind die Geißel des Menschen und Urheber der Entfremdung seines Bewusstseins
- Ziel des Sozialismus ist die Befriedigung der materiellen und kulturellen Bedürfnisse der werktätigen Bevölkerung

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. (Mt 4,4)

Schaffung eines neuen Bewusstseins

„... das Ideelle nichts anderes als das im Menschenkopf umgesetzte und übersetzte **Materielle.**“ (Das Kapital, Nachwort zur 2. Auflage, MEW, Bd. 23, S. 27)

68er Neomarxismus

- Um-Wertung der Werte
- Dekonstruktion überkommenen Denkens
- Durchsetzung der Geistes- und Erziehungswissenschaften, von Institutionen und Medien mit neomarxistischem Denken - langer Marsch durch die Institutionen
- Umweltbewegung

Staatssozialismus

- Sozialistische Erziehung in Krippe, Kindergarten, Pioniere, FDJ
- Staatsbürgerkunde in der Schule
- Marxismus-Leninismus in allen Studienrichtungen
- Staatlich kontrollierte Medien
- Propagandakunst
- Bespitzelung und Verfolgung „subversiver Elemente“

Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, auf dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“ (Röm 12,2)

Schaffung eines neuen Menschen

„Erziehung sämtlicher Kinder, von dem Augenblick an, wo sie der ersten mütterlichen Pflege entbehren können, in Nationalanstalten und auf Nationalkosten. Erziehung und Fabrikation zusammen.“ (MEW, Bd. 4, S. 373)

68er Neomarxismus

- Gewissen und Moral sind bürgerliche Relikte
- Wiedergeburt eines neuen Menschen durch Befreiung von Herrschaft und von der Familie
- Kollektive Ich-Strukturen, Kommunen
- Bewusstseinsweiterung durch Drogenkonsum (LSD)

Staatssozialismus

- Erziehung der Kinder zu „aktiven Erbauern des Sozialismus“ ist Aufgabe der Eltern und der Gesellschaft
- Jugendweihe an das sozialistische System
- Arbeitskollektiv ist identitätsstiftend
- FDGB, GST, Zivilverteidigung, Kampfgruppen, NVA
- Sozialistische Einheitspartei

Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; ... (1Mose 1,27)
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2Kor 5,17)

Abschaffung der bürgerlichen Familie

„Aufhebung der Familie! [...] Worauf beruht die gegenwärtige, die bürgerliche Familie? Auf dem Kapital, auf dem Privaterwerb. [...] daß es sich eben darum handelt, die Stellung der Weiber als bloßer Produktionsinstrumente aufzuheben.“
(MdKP II, MEW, Bd. 4, S. 478f)

68er Neomarxismus

- Zerstörung der Familie als Kern der bürgerlichen Gesellschaft und Mitte der christlichen Kultur
- Lustprinzip statt Bindung und Verantwortung
- Feminismus
- Dekonstruktion der Geschlechter, Gender-Ideologie

Staatssozialismus

- *„... Gemeinschaft, in der die Fähigkeiten und Eigenschaften Unterstützung und Förderung finden, die das Verhalten des Menschen als Persönlichkeit in der sozialistischen Gesellschaft bestimmen.“*
(Familiengesetzbuch der DDR 1975, Präambel)
- Gleichberechtigung Mann und Frau, Einbindung in die sozialistische Produktion
- 40 000 Scheidungen pro Jahr, vorwiegend durch Frauen

Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und sie werden sein ein Fleisch. (1Mose 2,24)

Dein Verlangen wird nach deinem Mann sein, aber er wird dein Herr sein. (1Mose 3,16)

Sexuelle Revolution

„ ...die Geschichte der Familie rückwärts konstruiert ... auf einen Urzustand, wo unbeschränkter Geschlechtsverkehr innerhalb eines Stammes herrschte, so daß jede Frau jedem Mann und jeder Mann jeder Frau gleichmäßig gehörte.“

(Friedrich Engels „Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staats“, MEW, Bd. 21, S. 38f)

68er Neomarxismus

- Freudomarxismus: Im Gegensatz von Trieb und Kultur ist der Ansatzpunkt, um die bürgerliche Gesellschaft zu erschüttern
- Beseitigung der Sexualunterdrückung bringt das Ende der Religion und setzt die menschlichen Kräfte zur Revolution frei
- Recht auf Abtreibung

Staatssozialismus

- Mehr sexuelle Freizügigkeit, aber keine sexuelle Revolution
- Sozialistischer Moralkodex: Treue
- FKK als Arbeiterkultur
- 1965 „Wunschkind-Pille“ (kostenlos)
- 1972 Legalisierung der Abtreibung
- Homosexualität = Rudiment bürgerlicher Moral

Du sollst nicht töten. Du sollst nicht ehebrechen. [...] Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau, ... (2Mose 20,13-17) Aber um Unzucht zu vermeiden, soll jeder seine eigene Frau haben und jede Frau ihren eigenen Mann. (1Kor 7,2)

Ausschaltung natürlicher Autoritäten

„ ... Ausbeutung der Kinder durch die Eltern aufheben [...] indem wir an die Stelle der häuslichen Erziehung die gesellschaftliche setzen.“ (MdKP, II., MEW, Bd. 4, S. 478)

68er Neomarxismus

- Ablehnung von Vaterschaft, Erziehern, Staat, Polizei, ..., Gehorsam und Verantwortung
- Rebellion gegen jegliche Grenzen, Normen, Ordnungen
- Antiautoritäre Erziehung
- Kommunales Aufwachsen der Kinder ohne Bindung

Staatssozialismus

- Elterliche Autorität im Dienst der staatlichen Autorität
- Kollektiverziehung in Krippe, Kindergarten, Schule
- Pionierorganisation und FDJ
- Vereine, Kinderferienlager, ...
- Kinderheime für Regimekritiker

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass du lange lebest in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, geben wird. (2Mose 20,12)

Seid untertan aller menschlichen Ordnung um des Herrn willen, ... (1Petr 2,13-17)

Materialismus und Religionskritik

„Die Religion ist der Seufzer der bedrängten Kreatur, ... , wie sie der Geist geistloser Zustände ist. Sie ist das Opium des Volkes. Die Aufhebung der Religion als des illusorischen Glücks des Volkes ist die Forderung seines wirklichen Glücks.“

(Zur Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie. Einleitung. MEW, Bd. 1, S. 378f)

68er Neomarxismus

- Gott ist eine falsche Hypothese
- Der Mensch ist das höchste Wesen (Feuerbach)
- Der Nächste ist der Ferne, unterdrückte Gruppen und Völker
- „Neue Moral“ statt christlicher Ethik
- Neue Religiosität: Buddhismus, Okkultismus, Esoterik, ... → Islam

Staatssozialismus

- Der sozialistische Mensch stellt die Frage nach Gott nicht mehr.
- Unterdrückung der Kirchen und christlicher Tradition
- Benachteiligung von Christen
- *„Die Menschen haben vergessen, dass sie Gott vergessen haben.“*
(Altbischof Axel Noack)

»Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt« (5Mose 6,5). Dies ist das höchste und erste Gebot. Das andere aber ist dem gleich: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst« (3Mose 19,18). (Mt 22,37-39)

Ideologisch geschlossenes Denksystem

„Die Frage, ob dem menschlichen Denken gegenständliche Wahrheit zukomme - ist keine Frage der Theorie, sondern eine praktische Frage. In der Praxis muß der Mensch die Wahrheit, i.e. die Wirklichkeit und Macht, Diesseitigkeit seines Denkens beweisen.“ (Marx, Thesen über Feuerbach, MEW, Bd. 3, S. 5)

68er Neomarxismus

- Einseitige Ursachenzuschreibungen an „das System“
- Einteilung der Welt in Böse und Gut, Schwarz und Weiß, Kapitalisten und Unterdrückte, Amerikaner und Opfer, Männer und Frauen, Klimazerstörer und Ökologen, Flüchtlingsfeinde und Flüchtlingsfreunde, ...
- Gesinnungsstrafrecht

Staatssozialismus

- Selektive Geschichtswahrnehmung und –interpretation als Geschichte der Arbeiterbewegung
- Theorie des Wissenschaftlichen Sozialismus
- Gesinnungsdiktatur
Verfolgung „subversiver Elemente“

Denn die Weisheit dieser Welt ist Torheit bei Gott. (1Kor 3,19)

Umbegreifung der Begriffe: Liebe

„Nichts leichter, als dem christlichen Asketismus einen sozialistischen Anstrich zu geben. Hat das Christentum nicht auch gegen das Privateigentum, gegen die Ehe, gegen den Staat geeifert?“ (MdKP, III, MEW, Bd. 4, S. 484)

68er Neomarxismus

Eros

„Ich begehre, also bin ich.“
(Michel Foucault)

Nächstenliebe = Akzeptanz des
menschlichen Begehrens

Staatssozialismus

Filia

„Brüderlichkeit“ = Internationale
Solidarität der Arbeiterklasse gegen
die herrschende Klasse

Deutsch-Sowjetische Freundschaft

Agape

„Liebt eure Feinde; tut wohl denen, die euch hassen ...“ (Lk 6,27)

Umbegreifung der Begriffe: Freiheit

"An die Stelle der alten bürgerlichen Gesellschaft mit ihren Klassen und Klassengegensätzen tritt eine Assoziation, worin die freie Entwicklung eines jeden die Bedingung für die freie Entwicklung aller ist." (MdKP, II., MEW, Bd. 4, S. 482)

68er Neomarxismus

**Freiheit ohne
Verantwortung**

Individualistisch

Staatssozialismus

**Verantwortung
ohne Freiheit**

Kollektivistisch

Freiheit in Verantwortung vor Gott und Menschen

„Ihr aber, Brüder und Schwestern, seid zur Freiheit berufen. Allein seht zu, dass ihr durch die Freiheit nicht dem Fleisch Raum gebt, sondern durch die Liebe diene einer dem andern.“ (Gal 5,13)

Umbegreifung der Begriffe: Gleichheit

*„Es rettet uns kein höh'eres Wesen, kein Gott, kein Kaiser, noch Tribun.
Uns aus dem Elend zu erlösen, können wir nur selber tun!
Leeres Wort: des Armen Rechte! Leeres Wort: des Reichen Pflicht!
Unmündig nennt man uns und Knechte, duldet die Schmach nun länger nicht!“*
„Die Internationale“: Hymne der Arbeiterbewegung, 2. Vers

68er Neomarxismus

**Abschaffung von Hierarchien,
staatlichen und natürlichen
Autoritäten - „Respektpersonen“**

Individualisierung des Rechts

Staatssozialismus

**Klassenlose Gesellschaft
unter
Administration des Staates**

Gleiches, kollektives Eigentum

Gleiche Menschenwürde (1Mose 1,27)

Gleichheit vor dem Gesetz (5Mose 1,17)

Umbegreifung der Begriffe: Gerechtigkeit

„... kategorischen Imperativ, alle Verhältnisse umzuwerfen, in denen der Mensch ein erniedrigtes, ein geknechtetes, ein verlassenes, ein verächtliches Wesen ist“
(Zur Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie. Einleitung. MEW, Bd. 1, S. 385)

68er Neomarxismus

Kompensatorische Gerechtigkeit

- Feminismus
- Homosexuellenbewegung
- Rechte von Farbigen
- Befreiungsbewegungen der dritten Welt

Staatssozialismus

Umverteilung des Eigentums durch den Staat

- Herrschaft der Arbeiterklasse
- Benachteiligung von Kleingewerbe, Privatbesitz und Intellektuellen
- Verfolgung von „Staatsfeinden“

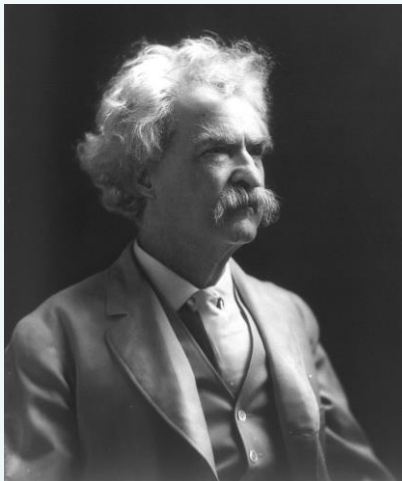
Schutz des Eigentums (2Mose 20,15) + **Verantwortung** (Lk 19,12ff)

„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“ (Mt 6,33)

Fazit

“The inherent vice of capitalism is the unequal sharing of blessings; the inherent virtue of socialism is the equal sharing of miseries.”

(Winston Churchill)



„Das Problem mit ‚der Linken‘ ist, dass die meisten aus Hass gegen die Reichen Kommunisten geworden sind und nicht aus Liebe zu den Armen.“

(Mark Twain)

https://de.wikipedia.org/wiki/Winston_Churchill#/media/File:Churchill_V_sign_HU_55521.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Mark_Twain#/media/File:MarkTwain.LOC.jpg

Literatur

- Marx-Engels-Werke (MEW), 43 Bände Berlin/DDR: Dietz Verlag, 1956-90), online unter <http://www.mlwerke.de> (08/2017).